

**Institut für Transfusionsmedizin**

Direktor: Univ. Prof. Dr. med. Dagmar Barz

Adresse: Institut für Transfusionsmedizin
Stoistr. 3
07742 Jena
E-Mail: Dagmar.Barz@med.uni-jena.de
Internet: www.transfusionsmedizin-jena.de

ForschungsprojekteForschungsthema:**Autoimmunerkrankungen**

Projektleiter/in: Dr. Hansjörg Thude

Schlagwörter: Bedeutung des CD45-Moleküls für die Entstehung von Autoimmunerkrankungen

Kurzbeschreibung: Es gibt ein klassisches und variantes Expressionsmuster von CD45, wo T-Zellen trotz Aktivierung weiterhin die Isoform AB exprimieren. Dieser regulatorische Polymorphismus beruht auf einer Punktmutation, welche mit Autoimmunerkrankungen assoziieren. Autoimmunerkrankungen wie Diabetes mellitus, Colitis ulc., Morbus Crohn, DCM , allergische Erkrankungen u.a. werden untersucht mittels FACS-US und molekulargent. US inwieweit das CD45-Gen mit der Entstehung assoziiert ist.

Laufzeit: 2003-2009

Forschungsthema:**Autoimmunerkrankungen**

Projektleiter/in: Dr.Silke Rummmler/ Prof.Dr.Barz

Schlagwörter: Erarbeitung von Therapiestrategien f.Patienten mit Autoimmunerkrankungen (bB.Pemphigus, SLE ,RA u.a.) mittels therapeutischer Apherese

Kurzbeschreibung: Die immunsuppressive Therapie hat in der Regel keinen heilenden Effekt. Die Eliminierung der gebildeten Autoantikörper mittels extrakorporaller Verfahren wie

Immunadsorption, Plasmaaustausch, Rheophoresen oder die Kombination stellt eine neue Therapieoption für diese Patienten dar. Indikation, Anzahl der Anwendungen, Einsatz von immunsuppressiven Medikamenten u.a. werden erarbeitet.

Förderung durch /

Kennziffer: Finanzierung einer Arztstelle durch Fresenius ab 2005, Einstellung 5/2006

Laufzeit: 2003-2010

Forschungsthema:

Immunreaktivität von prospektiven Transplantatempfängern

Projektleiter/in: Prof. Dr. Barz

Schlagwörter: Nachweis von non-HLA-Antikörpern bei prospektiven Transplantatempfängern, Frequenz, Spezifizierung, Bedeutung für die solide Organtransplantation, Therapie

Kurzbeschreibung: Weltweit erfolgte bisher keine kontinuierliche US auf das Vorhandensein von non-HLA-AK. Diese verursachen analog zum HLA-AK vaskuläre Abstoßungen. Fragenstellungen: Was sind das für AK. Gegen welche Antigenstrukturen auf dem Nierenendothel sind sie gerichtet.

Laufzeit: 2002-2010

Forschungsthema:

Nachweis von endothelialen Stammzellen im peripheren Blut und ihre Bedeutung für die Entstehung von Herzgefäßerkrankungen

Projektleiter/in: Dr. Hansjörg Thude, Prof. Dr. Barz, Prof. Dr. H. Figulla

Schlagwörter: Nachweis von non-HLA-Antikörpern bei prospektiven Transplantatempfängern, Frequenz, Spezifizierung, Bedeutung für die solide Organtransplantation, Therapie

Kurzbeschreibung: Weltweit erfolgte bisher keine kontinuierliche US auf das Vorhandensein von non-HLA-AK. Diese verursachen analog zum HLA-AK vaskuläre Abstoßungen. Fragestellungen: Was



sind das für AK. Gegen welche Antigenstrukturen auf dem Nierenendothel sind sie gerichtet.

Förderung durch /

Kennziffer:

Bezahlung einer WiHi 1 Semester durch Drittmittel von Prof.Figulla,KST829090

Laufzeit:

2003-2010

weitere Projekte

Forschungsthema:

Bedeutung der therapeutischen Apherese zur Entfernung von Antikörpern im mütterlichen Blut während der Schwangerschaft

Projektleiter/in:

Prof. Dr. D. Barz/ Dr. S. Rummler

Forschungsthema:

Veränderungen von Granulozytenoberflächenmarker nach Gabe von G-CSF

Projektleiter/in:

Dr. Hansjörg Thude

Forschungsthema:

Nachweis von non-HLA-Antikörpern gegen monozytäre Antigene

Projektleiter/in:

Dr. Hansjörg Thude

Forschungsthema:

Klinische Relevanz von Granulozytenkonzentraten von mit GCSF behandelten Spendern

Projektleiter/in:

Dr. Silke Rummler

Forschungsthema:

Nachweis von Veränderungen von Granulozytenmarkern in Granulozytenkonzentraten ohne GCSF behandelte Spender

Projektleiter/in:

Dr. Silke Rummler / Dr. Hansjörg Thude

Forschungsthema:

US zur diagnostischen Wertigkeit der Rotationsthrombelastometrie für die Erkennung von Hämostasestörungen bei Patienten mit kardiopulmonalem Bypass (wird zum großen Projekt ausgebaut,Finazmittel v.ZLB)

Projektleiter/in:

Prof. Dr. D. Barz, Prof. Dr. G. Marx, PD Dr. W. Lösche

Forschungsthema:

Einfluß von Cell-Cept auf die Immunreaktivität bei vorsensibilisierten prospektiven (Verteidig. Promotion



2006, Veröffentlichung 11/2006 (Transplantatempfängern)

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz, Prof. Dr. G. Stein, (PD H. Sperschneider)

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz, Prof. Dr. G. Stein, (PD H. Sperschneider)

Forschungsthema:

Nachweis von antigenträgenden Blutzellen einschließlich Zellfragmenten in verschiedenen hergestellten humanen Plasmen und ihre Bewertung für die immunologische Verträglichkeit für den Plasmaaustausch bei TTP (Sponsormittel Octapharma GmbH) Verteidig. Promotion 2006, Veröffentlichung 2006 eingereicht

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz

Forschungsthema:

Analyse der monozytären CD36-Expression bei Patienten mit chronischer Glomerulohephtis

Projektleiter/in: Dr. Hansjörg Thude

Forschungsthema:

Effektivität der Plättchenkonzentration beim hämatologisch, onkologischen Patienten in Abhängigkeit von klinischen, immunologischen und präparativen Aspekten

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz, S. Rummler, PD Dr. H. Sayer

Forschungsthema:

Untersuchungen von Blutplättchen in frischen und gelagerten Pool-Präparaten mit dem PADA im Vergleich zu Apherese-Präparaten

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz, S. Rummler

Forschungsthema:

Notwendigkeit der weiteren Bestrahlung von leukozytendepletierten Erythrozytenkonzentraten

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz

Forschungsthema:

US zur Temperaturüberwachung eines Transportbehälters für Blutprodukte sowie Prüfung von Qualitätsparametern bei Nichteinhaltung der vorgegebenen Transporttemperatur

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz



Forschungsthema:

Erythrozytenverlust bei Hämapheresespendern

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz

Forschungsthema:

Aussagekraft des Thrombomatch-EIA in der Reaktionsdiagnostik bei Patienten nach Nierentransplantation

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz

Forschungsthema:

Messung der Adhäsivität von frischen und gelagerten Blutplättchen in Thrombapheresekonzentraten mit dem PADA

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz

Forschungsthema:

Ökonomische Optimierung der Blutproduktengewinnung durch Multikomponentenspende unter Berücksichtigung des klinischen Bedarfs der FSU Jena

Projektleiter/in: Prof. Dr. D. Barz

Publikationen der Einrichtung im Berichtszeitraum 2004 und 2005

Thude H, Gruhn B, Werner U, Schorner U, Häfner R, Zintl F, Barz D

Treatment of a Patient with chronic immune Thrombocytopenia Purpura with Rituximab and Monitoring by Flow Cytometrie Analysis, Acta Haematologica. 111 (2004), 221-224

Thude H, Rosenhahn S, Hunger-Dathe W, Müller UA, Barz D

A transmembrane protein-tyrosine phosphatase receptor type (CD45) exon A point mutation (77C to G) is not associated with development of type 1 diabetes mellitus in a German population. European Journal of Immunogenetics. 31 (2004), 245-247

Barz D

Die Entwicklung der Transfusionsmedizin in der DDR. Transfusion Medicine and Hemotherapy. 31 (2004), 55-68

Madershahian N, Franke UFW, Jütte H, Wippermann J, Barz D, Wahlers T

Cold agglutinins in on-pump cardiac procedures: a rare but lethal problem. Internet Journal of Perfusionists. 2 (2004) 1

Hübner A, Knothe K, Barz D, Kauf E, Schlenvoigt D, Schramm D

Does Insulin-Like Growth Factor 1 contribute in Red Blood Cell Transfusions to the Pathogenesis of Retinopathy of Prematurity during Retinal Neovascularization; Biology of the Neonate, published online; September 26 (2005)



Thude H, Gerlach K, Richartz B, Krack A, Brenke B, Pethig K, Figulla H, Barz D
No association between transmembrane Protein-Tyrosine Phosphatase receptor type (CD45) exon A point mutation (77c>G) and Idiopathic dilated Cardiomyopathy; Human Immunology. 66 (2005), 1008-1012

Thude H, Hardt C, Schorner U, Rerencik S, Helfricht C, Barz D
Identification of a new HLA-B allele, HLA-B*4443, in a German family. Tissue Antigens. 66 (2005), 696-699

Barz D

Kongressband 38. Jahreskongreß der DGTI Erfurt, Transfusion medicine and Hemotherapy. 32 (2005)

Madershahian N, Franke U, Wippermann J, Jütte H, Liebing K, Strauch J, Wahlers T

Kälteagglutinine in der Herzchirurgie. Kardiotechnik. 3 (2005), 90-93